

Basel, 27. April 2017

Roche mit gutem Start ins Jahr 2017

- Konzernverkäufe steigen um 4%¹ zu konstanten Wechselkursen und in Schweizer Franken
- Verkäufe der Division Pharma erhöhen sich um 3% mit den Hauptwachstumsträgern Tecentriq und Perjeta
- Verkäufe der Division Diagnostics wachsen um 6%, vor allem dank der guten Entwicklung von Produkten für die Immundiagnostik
- FDA gewährt US-Zulassung für Ocrevus zur Behandlung von zwei Formen der multiplen Sklerose
- Alecensa erhält EU-Zulassung zur Behandlung einer bestimmten Form von Lungenkrebs
- Erfolgreiche Phase-III-Studie Aphinity zur Behandlung von Brustkrebs im Frühstadium mit Perjeta
- Ausblick für das Gesamtjahr 2017 bestätigt

Verkäufe Januar - März 2017	in Mio. CHF		In % der Verkäufe		Veränderung in %	
	2017	2016	2017	2016	CER	CHF
Verkäufe	12 942	12 414	100	100	+4	+4
Division Pharma	10 177	9 800	79	79	+3	+4
USA	5 070	4 716	39	38	+6	+8
Europa	2 273	2 319	18	19	+1	-2
Japan	856	853	7	7	-2	0
International*	1 978	1 912	15	15	+1	+3
Division Diagnostics	2 765	2 614	21	21	+6	+6

*Asien-Pazifik, EEMEA (Osteuropa, Nahost und Afrika), Lateinamerika, Kanada, andere

¹ Soweit nicht anders angegeben, sind alle Wachstumsraten zu konstanten Wechselkursen (CER = Constant Exchange Rates) berechnet (Durchschnittswerte für 2016).

Severin Schwan, CEO von Roche, zu den Quartalszahlen: «Wir sind mit einem guten Wachstum bei Pharma und Diagnostics sowie positiven Ergebnissen aus wichtigen klinischen Studien ins Jahr gestartet. Besonders erfreulich war die Zulassung von Ocrevus zur Behandlung der multiplen Sklerose (MS) in den USA Ende März. Ocrevus eröffnet als das erste und einzige von der FDA zugelassene Medikament für die Behandlung der schubförmigen und der primär progredienten MS eine neue Ära für die Therapie dieser schwerwiegenden Erkrankung. Für das Gesamtjahr 2017 sind wir auf gutem Weg, unsere Ziele zu erreichen.»

Konzernergebnisse

Gutes Verkaufswachstum in beiden Divisionen

Die Konzernverkäufe erhöhten sich um 4% auf CHF 12,9 Milliarden. Die Division Pharma erzielte ein Umsatzplus von 3% auf CHF 10,2 Milliarden, das in erster Linie auf den sehr guten Start von Tecentriq und weiterhin starke Zuwächse bei Perjeta zurückzuführen ist. Die Verkäufe von Tamiflu waren dagegen rückläufig.

In den USA erhöhten sich die Verkäufe um 6%. Hier waren sowohl die vor kurzem neu eingeführten Medikamente Tecentriq und Alecensa als auch Xolair und MabThera/Rituxan die wichtigsten Wachstumstreiber. Die Verkäufe von Tamiflu waren aufgrund der Konkurrenz von Generika rückläufig. In Europa (+1%) trugen hauptsächlich Perjeta, Actemra/RoActemra und Herceptin zum Umsatzwachstum bei. Die Region International steigerte ihre Verkäufe um 1%. Dieses Plus war von den Teilregionen Lateinamerika und Asien-Pazifik getragen. In Japan (-2%) wurde die Umsatzentwicklung durch die staatlichen Preiskürzungen im April 2016 beeinträchtigt.

Die Division Diagnostics steigerte ihre Verkäufe um 6% auf CHF 2,8 Milliarden. Den grössten Beitrag dazu leistete Centralised and Point of Care Solutions², dessen Bereich Immundiagnostik (+13%) das Wachstum anführte. Das Umsatzwachstum der Division wurde hauptsächlich von den Regionen Asien-Pazifik (+13%) und Lateinamerika (+21%) generiert. In EMEA³ (+2%) und Japan (+4%) entfiel das höchste Verkaufsplus auf Centralised and Point of Care Solutions, in Nordamerika (+4%) auf Tissue Diagnostics.

² früher: Roche Professional Diagnostics

³ EMEA: Europa, Nahost und Afrika

Wichtige Produktzulassungen in der Division Pharma

In den USA erteilte die Zulassungsbehörde FDA die Marktzulassung für Ocrevus zur Behandlung von zwei Formen der multiplen Sklerose (MS): der schubförmigen MS (RMS) und der primär progredienten MS (PPMS). Ocrevus stellt eine wichtige neue Behandlungsoption für Patientinnen und Patienten mit RMS dar und hat infolge seines günstigen Nutzen-Risiko Profils das Potenzial, den Krankheitsverlauf zu ändern. Darüber hinaus ist Ocrevus das erste und einzige zugelassene Medikament gegen die stark beeinträchtigende PPMS. Multiple Sklerose ist eine chronische Krankheit, von der geschätzte 2,3 Millionen Menschen weltweit betroffen sind und die gegenwärtig nicht heilbar ist.⁴

Die Europäische Kommission erteilte Alecensa eine vorläufige Marktzulassung als Monotherapie bei Patientinnen und Patienten mit fortgeschrittenem ALK⁵-positivem nichtkleinzelligem Lungenkrebs (NSCLC), die zuvor mit Crizotinib behandelt wurden.

Ergebnisse klinischer Studien stützen wichtige neue Indikationen von Roche-Medikamenten

Roche hat im ersten Quartal 2017 wichtige klinische Studienergebnisse bekannt gegeben. Die Phase-III-Studie Aphinity für ein Behandlungsregime mit Perjeta erreichte ihren primären Endpunkt. Sie konnte zeigen, dass die postoperative Behandlung mit Perjeta, Herceptin und Chemotherapie zu einem signifikant niedrigeren Rückfall- und Sterberisiko als eine Behandlung mit Herceptin und Chemotherapie allein führt.

Im Februar wurden vielversprechende Daten der Phase-II-Studie IMmotion 150 für Tecentriq präsentiert. Die Studie untersuchte bei Patientinnen und Patienten mit unbehandeltem, lokal fortgeschrittenem oder metastasierendem Nierenzellkarzinom eine Monotherapie mit Sunitinib jeweils im Vergleich zu Tecentriq alleine bzw. Tecentriq und Avastin zusammen.

Zudem gab Roche im April bekannt, dass die Phase-III-Studie Alur für Alecensa ihren primären Endpunkt erreicht hat. Bei Patientinnen und Patienten mit ALK-positivem, fortgeschrittenem nicht-kleinzelligem Lungenkrebs (NSCLC), deren Krankheit nach einer vorangegangenen Kombinationstherapie mit einem platinhaltigen Chemotherapeutikum und Crizotinib weiter fortgeschritten war, zeigte Alecensa ein signifikant verbessertes progressionsfreies Überleben. Darüber hinaus kommunizierte Roche, dass die Phase-III-Studie Alex ihren primären Endpunkt erreicht hat. Die Studie zeigte, dass Alecensa als Erstlinienbehandlung im Vergleich zu Crizotinib das progressionsfreie Überleben (PFS) bei Patientinnen und Patienten mit ALK-positivem NSCLC signifikant verbesserte.

⁴ Multiple Sclerosis International Federation. (2013). Atlas of MS 2013. Verfügbar unter: <http://www.msif.org/about-us/advocacy/atlas/>.

⁵ ALK = anaplastische Lymphomkinase

Die US-Zulassungsbehörde FDA akzeptierte die von Roche eingereichte ergänzende Biologics License Application und gewährte für Actemra/RoActemra das vorrangige Prüfverfahren bei Riesenzellerarteriitis (GCA), einer Form der Vaskulitis. Zudem gewährte die FDA MabThera/Rituxan den Status eines Therapiedurchbruchs bei Pemphigus vulgaris, einer seltenen Hautkrankheit.

Neue Generation von Diagnostikprodukten

In der EU und anderen Ländern, welche die CE-Kennzeichnung anerkennen, hat Roche den cobas HPV-DNA-Test für die cobas 6800/8800 Systeme auf den Markt gebracht. In den USA erteilte die FDA die Freigabe für den CINTec Histology Test, mit dem Vorstufen von Gebärmutterhalskrebs einfacher zu diagnostizieren sind. Diese Tests stellen wichtige Bestandteile des Präventionsportfolios von Roche für Gebärmutterhalskrebs dar. Das humane Papillomavirus (HPV) ist die Ursache für fast alle Fälle von Gebärmutterhalskrebs, der eine der führenden Todesursachen bei Frauen darstellt.

In Ländern, welche die CE-Kennzeichnung anerkennen, wurde das cobas Liat PCR-System eingeführt. Das Echtzeit-PCR-System umfasst vier Assays, darunter einen Schnelltest für das Bakterium *Clostridium difficile*. Eine frühzeitige und genaue Diagnose ist wichtig, da eine *Clostridium-difficile*-Infektion innerhalb kurzer Zeit lebensbedrohlich verlaufen kann. In den USA wurde das cobas e 801 Modul für die immundiagnostische Analyse grosser Probenzahlen von der FDA zugelassen. Weiterhin wurde in mehreren EU-Ländern das Accu-Chek Instant System für eine mühelose, zuverlässige und preisgünstige Blutzuckerüberwachung lanciert.

Ausblick für das Gesamtjahr 2017 bestätigt

Roche rechnet für 2017 zu konstanten Wechselkursen mit einem Verkaufszuwachs im tiefen bis mittleren einstelligen Bereich. Zudem wird ein Wachstum des Kerngewinns je Titel zu konstanten Wechselkursen angestrebt, das weitgehend dem Verkaufswachstum entspricht. Roche ist bestrebt, die Dividende in Schweizer Franken weiter zu erhöhen.

Division Pharma

Meistverkaufte Medikamente Januar - März 2017	Total		USA		Europa		Japan		International*	
	Mio. CHF	%	Mio. CHF	%	Mio. CHF	%	Mio. CHF	%	Mio. CHF	%
MabThera/Rituxan	1 899	4	1 045	6	465	1	62	-3	327	4
Herceptin	1 756	2	680	3	522	3	67	-4	487	0
Avastin	1 684	-2	765	-2	446	-3	181	-8	292	7
Perjeta	524	19	257	14	176	21	26	7	65	47
Actemra/RoActemra	445	15	177	21	147	17	64	4	57	7
Xolair	437	22	437	22	0	0	0	0	0	0
Lucentis	392	9	392	9	0	0	0	0	0	0
Activase/TNKase	316	13	305	14	0	0	0	0	11	0
Tamiflu	270	-27	156	-39	13	-30	65	5	36	-4
Kadcyla	222	11	89	11	84	5	16	-9	33	49

*Asien-Pazifik, EEMEA (Osteuropa, Nahost und Afrika), Lateinamerika, Kanada, andere

Übersicht Medikamente 2017

Herceptin, **Perjeta** und **Kadcyla** (zusammen +6%) zur Behandlung von HER2-positivem Brustkrebs und HER2-positivem metastasierendem Magenkrebs (nur Herceptin). Die Verkäufe von **Herceptin** erhöhten sich um 2%. Dieses Wachstum wurde vor allem von Brasilien und den USA aber auch durch eine breitere Kostenerstattung und einen vermehrten Einsatz in China angetrieben. **Perjeta** (+19%) entwickelte sich in Europa und den USA stark. Das Umsatzplus von **Kadcyla** (+11%) war von steigender Nachfrage in Ländern der Region International, in denen das Medikament kürzlich eingeführt wurde, und den USA getragen.

MabThera/Rituxan (+4%) gegen häufige Formen von Blutkrebs, rheumatoide Arthritis und bestimmte Arten von Vaskulitis. Die Verkäufe nahmen trotz Konkurrenzdruck zu und stiegen besonders in den USA und der Region International weiter an. Das Wachstum in China war von weiteren Erstattungszusagen und einem verbesserten Zugang in verschiedenen Regionen begünstigt. Hier wurde das Medikament besonders zur Behandlung des diffusen grosszelligen B-Zell-Lymphoms vermehrt eingesetzt.

Avastin (-2%) bei fortgeschrittenem Dickdarm- bzw. Enddarmkrebs, Brust-, Lungen-, Nieren-, Gebärmutterhals- und Eierstockkrebs sowie wiederkehrendem Glioblastom, einer Form von Hirntumor. Die Verkäufe in der Region International (+7%) nahmen weiterhin zu, während sie in den USA, wo Avastin in den zugelassenen Indikationen gut etabliert ist, um 2% sanken. Diese Entwicklung war hauptsächlich darauf zurückzuführen, dass zur Behandlung von Lungenkrebs zunehmend neue Krebs-Immuntherapeutika eingesetzt werden.

Actemra/RoActemra (+15%) gegen rheumatoide Arthritis und bestimmte Formen der juvenilen idiopathischen Arthritis. Die stärksten Wachstumstreiber weltweit waren erneut die wachsende Verwendung von Actemra/RoActemra als Einzeltherapie sowie die subkutane Darreichungsform des Medikaments. In den fünf grössten EU-Märkten bleibt Actemra/RoActemra in der Monotherapie führend.

Esbriet (+13%) zur Behandlung von idiopathischer Lungenfibrose (ILF). Die Verkäufe nahmen weiter zu, da Esbriet vor allem bei moderater und fortschreitender ILF verstärkt eingesetzt wird.

Gazyva/Gazyvaro (+48%) zur Behandlung von chronischer lymphatischer Leukämie (CLL) und Rituximab-resistentem follikulärem Lymphom. Trotz steigender Konkurrenz bei CLL-Therapien stiegen die Verkäufe in allen Regionen an, in denen das Produkt eingeführt wurde.

Die kürzlich im Markt eingeführten Medikamente entwickelten sich im ersten Quartal positiv. **Tecentriq** (CHF 113 Millionen) wurde nach der 2016 erfolgten FDA-Zulassung gegen Blasen- und Lungenkrebs in den USA sehr gut nachgefragt. **Alecensa** (CHF 68 Millionen) für Patientinnen und Patienten mit fortgeschrittenem ALK-positivem nicht-kleinzelligem Lungenkrebs (NSCLC), die Crizotinib nicht vertragen oder deren Erkrankung nach einer Behandlung mit Crizotinib weiter fortgeschritten ist, wurde in den USA sehr gut am Markt aufgenommen. In Japan blieb das Umsatzwachstum unvermindert hoch.

Division Diagnostics

Verkäufe Januar - März 2017	Millionen CHF		In % der Verkäufe		Veränderung in %	
	2017	2016	2017	2016	CER	CHF
Division Diagnostics	2 765	2 614	100	100	+6	+6
Geschäftsbereiche						
Centralised and Point of Care Solutions	1 641	1 519	59	58	+9	+8
Diabetes Care	447	443	16	17	+1	+1
Molecular Diagnostics	441	446	16	17	-2	-1
Tissue Diagnostics	236	206	9	8	+15	+15
Regionen						
Europa, Nahost, Afrika	1 126	1 130	41	43	+2	0
Nordamerika	740	703	27	27	+4	+5
Asien-Pazifik	594	529	21	20	+13	+12
Lateinamerika	203	157	7	6	+21	+29
Japan	102	95	4	4	+4	+7

Der Geschäftsbereich **Centralised and Point of Care Solutions** (+9%) war der wichtigste Wachstumsträger der Division. Die wachstumsstärkste Region war Asien-Pazifik mit einer unvermindert guten Umsatzentwicklung in China (+23%).

Die wichtigsten Beiträge zum Wachstum leistete der Bereich Integrated Serum Work Area mit den Segmenten Immundiagnostik (+13%) und klinische Chemie (+3%). Das bereits in der EU und Ländern, welche die CE-Kennzeichnung anerkennen, eingeführte cobas e 801 Modul für die Immundiagnostik wurde auch in den USA zugelassen. Das neue System verdoppelt die derzeit verfügbare Testkapazität für Immunchemie bei gegebener Grundfläche, benötigt nur kleine Probenvolumina und liefert schnelle Resultate. Das kürzlich neu eingeführte Instrument cobas m 511 für die automatisierte Blutbildanalyse wurde sehr positiv am Markt aufgenommen.

Im Geschäftsbereich **Molecular Diagnostics**, einschliesslich der Sequenzierung, gingen die Verkäufe um 2% zurück. Der Bereich HPV-Screening für das humane Papillovirus erzielte ein Plus von 3%, während die Virologie mit ihrem Portfolio zur Diagnose und Überwachung von Hepatitis B, Hepatitis C und HIV Umsatzeinbussen von 6% erlitt. Dies war durch die zeitliche Staffelung der Bestellungen für bestimmte Testprogramme von Nichtregierungsorganisationen sowie einen Basiseffekt infolge hoher Umsätze bei Hepatitis C-Tests im Vorjahr bedingt. Die Verkaufsrückgänge im Blutscreening-Geschäft (-4%) waren auf zeitliche Faktoren bei Tendergeschäften in verschiedenen Märkten zurückzuführen.

Mit dem cobas HPV DNA Test erweitert Roche das wachsende CE-IVD-Testmenü für die cobas 6800/8800 Systeme. Der Test ermöglicht es Labors, HPV-DNA-Tests gleichzeitig mit anderen bereits verfügbaren cobas Assays des Portfolios von Roche durchzuführen. Das cobas Liat-System für Point-of-Care-Tests umfasst unter anderem den ersten Echtzeit-PCR-Test Europas zum Nachweis des Bakteriums *Clostridium difficile*. Der Test liefert Ergebnisse in weniger als 20 Minuten.

Im Geschäftsbereich **Tissue Diagnostics** erhöhten sich die Verkäufe um 15%. Hier leisteten die Regionen Nordamerika und EMEA einen sehr wichtigen Wachstumsbeitrag. Nach Produktbereichen legten die Segmente Advanced Staining und Primary Staining um 11% respektive 14% zu. Der Bereich Begleitdiagnostik erzielte ein Umsatzplus von 40%. Der nun von der FDA zugelassene CINtec Histology Test komplettiert in den USA das Testportfolio von Roche für Gebärmutterhalskrebs.

Die einzigartige Kombination aus molekular-, zell- und gewebebasierten Tests von Roche für das HPV-Screening und die HPV-Diagnose liefert Ärzten wichtige Informationen für fundierte Therapieentscheidungen und trägt dazu bei, unnötige Behandlungen zu vermeiden.

Die Verkäufe im Geschäftsbereich **Diabetes Care** erhöhten sich um 1%, unterstützt durch die Markteinführung der Accu-Chek Guide und der Accu-Chek Instant Systeme für Blutzuckermessung und -Management. Die Umsätze in Lateinamerika stiegen, in den Regionen EMEA und Nordamerika waren sie konstant. Asien-Pazifik und Japan verbuchten Umsatzeinbussen.

Über Roche

Roche ist ein globales Unternehmen mit Vorreiterrolle in der Erforschung und Entwicklung von Medikamenten und Diagnostika und ist darauf fokussiert, Menschen durch wissenschaftlichen Fortschritt ein besseres, längeres Leben zu ermöglichen. Dank der Kombination von Pharma und Diagnostika unter einem Dach ist Roche führend in der personalisierten Medizin – einer Strategie mit dem Ziel, jedem Patienten die bestmögliche Behandlung zukommen zu lassen.

Roche ist das grösste Biotech-Unternehmen weltweit mit differenzierten Medikamenten für die Onkologie, Immunologie, Infektionskrankheiten, Augenheilkunde und Erkrankungen des Zentralnervensystems. Roche ist auch der bedeutendste Anbieter von In-vitro-Diagnostika und gewebebasierten Krebstests und ein Pionier im Diabetesmanagement.

Seit der Gründung im Jahr 1896 erforscht Roche bessere Wege, um Krankheiten zu verhindern, zu erkennen und zu behandeln und leistet einen nachhaltigen Beitrag zur gesellschaftlichen Entwicklung. Zum Ziel des Unternehmens gehört es durch Kooperationen mit allen relevanten Partnern den Zugang von Patienten zu medizinischen Innovationen zu verbessern. Auf der Liste der unentbehrlichen Arzneimittel der Weltgesundheitsorganisation stehen heute 29 von Roche entwickelte Medikamente, darunter lebensrettende Antibiotika, Malariamittel und Krebsmedikamente. Ausgezeichnet wurde Roche zudem bereits das achte Jahr in Folge als das nachhaltigste Unternehmen innerhalb der Pharma-, Biotechnologie- und Life-Sciences-Branche im Dow Jones Sustainability Index.

Die Roche-Gruppe mit Hauptsitz in Basel, Schweiz ist in über 100 Ländern tätig und beschäftigte 2016 weltweit über 94,000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Im Jahr 2016 investierte Roche CHF 9,9 Milliarden in Forschung und Entwicklung und erzielte einen Umsatz von CHF 50,6 Milliarden. Genentech in den USA gehört vollständig zur Roche-Gruppe. Roche ist Mehrheitsaktionär von Chugai Pharmaceutical, Japan. Weitere Informationen finden Sie unter www.roche.com

Alle erwähnten Markennamen sind gesetzlich geschützt.

Weitere Informationen

- Media Release online: <http://www.roche.com/med-cor-2017-04-27.htm>
- Diagnostics: key product launches in 2017: <http://www.roche.com/diaq117.pdf>
- Annual Report: www.roche.com/annual_reports
- Dow Jones Sustainability Indices: www.sustainability-indexes.com

Medienstelle Roche-Gruppe

Telefon: +41-61-688 8888 / E-Mail: media.relations@roche-global.com

- Nicolas Dunant (Head)
- Patrick Barth
- Ulrike Engels-Lange
- Simone Oeschger
- Anja von Treskow

Disclaimer: Cautionary statement regarding forward-looking statements

This document contains certain forward-looking statements. These forward-looking statements may be identified by words such as 'believes', 'expects', 'anticipates', 'projects', 'intends', 'should', 'seeks', 'estimates', 'future' or similar expressions or by discussion of, among other things, strategy, goals, plans or intentions. Various factors may cause actual results to differ materially in the future from those reflected in forward-looking statements contained in this document, among others: (1) pricing and product initiatives of competitors; (2) legislative and regulatory developments and economic conditions; (3) delay or inability in obtaining regulatory approvals or bringing products to market; (4) fluctuations in currency exchange rates and general financial market conditions; (5) uncertainties in the discovery, development or marketing of new products or new uses of existing products, including without limitation negative results of clinical trials or research projects, unexpected side effects of pipeline or marketed products; (6) increased government pricing pressures; (7) interruptions in production; (8) loss of or inability to obtain adequate protection for intellectual property rights; (9) litigation; (10) loss of key executives or other employees; and (11) adverse publicity and news coverage. The statement regarding earnings per share growth is not a profit forecast and should not be interpreted to mean that Roche's earnings or earnings per share for 2016 or any subsequent period will necessarily match or exceed the historical published earnings or earnings per share of Roche.

Appendix: Tables

1.	Sales January to March 2017 and 2016	12
2.	Quarterly sales and constant exchange rate sales growth by Division in 2017 and 2016	13
3.	Pharmaceuticals Division	14
4.	Top 20 Pharmaceuticals Division product sales and constant exchange rate growth Q1 2017 vs. Q1 2016	15
5.	Top 20 Pharmaceuticals Division quarterly product sales and quarterly constant exchange rate sales growth	16
6.	Top 20 Pharmaceuticals Division quarterly product sales and quarterly constant exchange rate sales growth United States	17
7.	Top 20 Pharmaceuticals Division quarterly product sales and quarterly constant exchange rate sales growth Europe.....	18
8.	Top 20 Pharmaceuticals Division quarterly product sales and quarterly constant exchange rate sales growth Japan.....	19
9.	Top 20 Pharmaceuticals Division quarterly product sales and quarterly constant exchange rate sales growth International*	20

1. Sales January to March 2017 and 2016

CHF millions	Three months ended		% change	
	31 March		At CER	In CHF
	2017	2016		
Pharmaceuticals Division	10,177	9,800	3	4
United States	5,070	4,716	6	8
Europe	2,273	2,319	1	-2
Japan	856	853	-2	0
International*	1,978	1,912	1	3
Diagnostics Division	2,765	2,614	6	6
Roche Group	12,942	12,414	4	4

* Asia-Pacific, EEMEA (Eastern Europe, Middle East and Africa), Latin America, Canada, Others

2. Quarterly sales and constant exchange rate sales growth by Division in 2017 and 2016

CHF millions	Q1 2016	% change vs. Q1 2015	Q2 2016	% change vs. Q2 2015	Q3 2016	% change vs. Q3 2015	Q4 2016	% change vs. Q4 2015	Q1 2017	% change vs. Q1 2016
Pharmaceuticals Division	9,800	4	9,660	5	9,680	2	9,963	3	10,177	3
United States	4,716	3	4,557	5	4,577	1	4,744	3	5,070	6
Europe	2,319	5	2,320	6	2,277	5	2,243	2	2,273	1
Japan	853	4	903	1	934	-3	1,021	3	856	-2
International*	1,912	4	1,880	5	1,892	2	1,955	3	1,978	1
Diagnostics Division	2,614	5	2,948	8	2,803	8	3,108	5	2,765	6
Roche Group	12,414	4	12,608	6	12,483	3	13,071	3	12,942	4

*Asia-Pacific, EEMEA (Eastern Europe, Middle East and Africa), Latin America, Canada, Others

3. Pharmaceuticals Division

Top-selling pharmaceuticals and recent new launches January - March 2017	Total		United States		Europe		Japan		International*	
	CHF m	%	CHF m	%	CHF m	%	CHF m	%	CHF m	%
MabThera/Rituxan	1,899	4	1,045	6	465	1	62	-3	327	4
Herceptin	1,756	2	680	3	522	3	67	-4	487	0
Avastin	1,684	-2	765	-2	446	-3	181	-8	292	7
Perjeta	524	19	257	14	176	21	26	7	65	47
Actemra/RoActemra	445	15	177	21	147	17	64	4	57	7
Xolair	437	22	437	22	-	-	-	-	-	-
Lucentis	392	9	392	9	-	-	-	-	-	-
Activase/TNKase	316	13	305	14	-	-	-	-	11	0
Tamiflu	270	-27	156	-39	13	-30	65	5	36	-4
Kadcyla	222	11	89	11	84	5	16	-9	33	49

Recent new launches										
Esbriet	202	13	153	19	42	-2	-	-	7	10
Tecentriq	113	-	109	-	2	-	-	-	2	-
Alecensa	68	124	36	244	1	-	29	50	2	-
Gazyva	67	48	38	27	17	59	-	-	12	160
Cotellic	14	37	4	87	9	5	-	-	1	-

* Asia-Pacific, EEMEA (Eastern Europe, Middle East and Africa), Latin America, Canada, Others

4. Top 20 Pharmaceuticals Division product sales and constant exchange rate growth Q1 2017 vs. Q1 2016

CHF millions	Total		United States		Europe		Japan		International*	
	CHF m	%	CHF m	%	CHF m	%	CHF m	%	CHF m	%
MabThera/Rituxan	1,899	4	1,045	6	465	1	62	-3	327	4
Herceptin	1,756	2	680	3	522	3	67	-4	487	0
Avastin	1,684	-2	765	-2	446	-3	181	-8	292	7
Perjeta	524	19	257	14	176	21	26	7	65	47
Actemra/RoActemra	445	15	177	21	147	17	64	4	57	7
Xolair	437	22	437	22	-	-	-	-	-	-
Lucentis	392	9	392	9	-	-	-	-	-	-
Activase/TNKase	316	13	305	14	-	-	-	-	11	0
Tamiflu	270	-27	156	-39	13	-30	65	5	36	-4
Kadcyla	222	11	89	11	84	5	16	-9	33	49
Tarceva	211	-19	109	-21	37	-22	22	-4	43	-18
Esbriet	202	13	153	19	42	-2	-	-	7	10
Pulmozyme	175	9	125	10	32	10	-	-	18	3
CellCept	170	-10	33	-26	43	3	17	9	77	-11
Mircera	115	-4	-	-	22	3	43	-6	50	-5
Tecentriq	113	-	109	-	2	-	-	-	2	-
Xeloda	104	-7	6	30	6	-28	25	-3	67	-8
Madopar	86	18	-	-	23	0	4	-2	59	30
NeoRecormon/Epogin	77	-3	-	-	32	-8	10	-6	35	4
Rocephin	74	-9	-	-	13	-3	6	-15	55	-10

* Asia-Pacific, EEMEA (Eastern Europe, Middle East and Africa), Latin America, Canada, Others

5. Top 20 Pharmaceuticals Division quarterly product sales and quarterly constant exchange rate sales growth

CHF millions	Q1 2016	% change vs. Q1 2015	Q2 2016	% change vs. Q2 2015	Q3 2016	% change vs. Q3 2015	Q4 2016	% change vs. Q4 2015	Q1 2017	% change vs. Q1 2016
MabThera/Rituxan	1,825	3	1,877	5	1,782	0	1,816	2	1,899	4
Herceptin	1,725	4	1,709	5	1,691	4	1,657	0	1,756	2
Avastin	1,706	4	1,724	4	1,684	-3	1,669	-4	1,684	-2
Perjeta	439	33	467	35	473	24	467	14	524	19
Actemra/RoActemra	386	14	428	21	433	15	450	14	445	15
Xolair	356	22	375	17	389	13	378	8	437	22
Lucentis	355	-13	349	-10	373	-1	329	-14	392	9
Activase/TNKase	276	21	261	17	270	12	301	15	316	13
Tamiflu	367	-6	43	5	93	-23	291	72	270	-27
Kadcyla	201	11	207	10	208	5	215	2	222	11
Tarceva	258	-14	262	-17	245	-18	259	-11	211	-19
Esbriet	178	96	180	24	213	35	197	10	202	13
Pulmozyme	160	7	177	10	167	0	181	1	175	9
CellCept	189	-4	184	-5	186	-5	182	-10	170	-10
Mircera	118	0	123	7	134	-16	137	23	115	-4
Tecentriq	-	-	19	-	58	-	80	-	113	-
Xeloda	111	-17	119	-5	120	-6	156	18	104	-7
Madopar	71	20	69	-4	74	4	76	6	86	18
NeoRecormon/Epogin	79	-14	82	-8	83	-7	84	-7	77	-3
Rocephin	82	5	75	18	75	18	66	-9	74	-9

6. Top 20 Pharmaceuticals Division quarterly product sales and quarterly constant exchange rate sales growth United States

CHF millions	Q1 2016	% change vs. Q1 2015	Q2 2016	% change vs. Q2 2015	Q3 2016	% change vs. Q3 2015	Q4 2016	% change vs. Q4 2015	Q1 2017	% change vs. Q1 2016
MabThera/Rituxan	978	0	1,023	6	932	-3	978	3	1,045	6
Herceptin	651	4	630	6	617	0	611	1	680	3
Avastin	775	-2	763	0	723	-9	703	-10	765	-2
Perjeta	224	15	230	16	229	8	222	1	257	14
Actemra/RoActemra	145	12	164	23	165	13	173	11	177	21
Xolair	356	22	375	17	389	13	378	8	437	22
Lucentis	355	-13	349	-10	373	-1	329	-14	392	9
Activase/TNKase	265	21	250	18	258	12	289	16	305	14
Tamiflu	251	-15	12	-45	63	-39	141	16	156	-39
Kadcyla	79	-2	80	7	79	-1	78	-2	89	11
Tarceva	136	-15	141	-17	135	-16	148	-8	109	-21
Esbriet	127	145	134	32	158	38	150	19	153	19
Pulmozyme	112	6	121	7	116	0	125	-4	125	10
CellCept	45	0	43	-18	46	-13	38	-31	33	-26
Mircera	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tecentriq	-	-	19	-	57	-	78	-	109	-
Xeloda	5	-71	12	-24	10	-21	52	312	6	30
Madopar	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NeoRecormon/Epogin	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rocephin	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-

* Over 500%

7. Top 20 Pharmaceuticals Division quarterly product sales and quarterly constant exchange rate sales growth Europe

CHF millions	Q1 2016	% change vs. Q1 2015	Q2 2016	% change vs. Q2 2015	Q3 2016	% change vs. Q3 2015	Q4 2016	% change vs. Q4 2015	Q1 2017	% change vs. Q1 2016
MabThera/Rituxan	479	5	482	5	468	4	450	-1	465	1
Herceptin	525	2	523	3	521	4	486	-2	522	3
Avastin	471	2	473	4	458	-1	439	-4	446	-3
Perjeta	149	65	161	56	163	42	155	22	176	21
Actemra/RoActemra	131	17	143	21	142	18	142	14	147	17
Xolair	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lucentis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Activase/TNKase	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tamiflu	20	78	11	*	7	*	63	*	13	-30
Kadcyla	83	13	84	2	83	1	81	-6	84	5
Tarceva	48	-18	44	-27	43	-19	39	-25	37	-22
Esbriet	45	36	41	9	49	33	44	-4	42	-2
Pulmozyme	31	6	30	5	30	10	31	6	32	10
CellCept	43	-3	46	2	43	-1	44	-4	43	3
Mircera	21	-7	22	-2	22	0	22	4	22	3
Tecentriq	-	-	-	-	1	-	1	-	2	-
Xeloda	9	-31	8	-17	8	-23	7	-30	6	-28
Madopar	24	-1	25	2	25	2	25	5	23	0
NeoRecormon/Epogin	36	-10	35	-11	36	-7	34	-8	32	-8
Rocephin	13	-13	7	-13	6	2	11	26	13	-3

8. Top 20 Pharmaceuticals Division quarterly product sales and quarterly constant exchange rate sales growth Japan

CHF millions	Q1 2016	% change vs. Q1 2015	Q2 2016	% change vs. Q2 2015	Q3 2016	% change vs. Q3 2015	Q4 2016	% change vs. Q4 2015	Q1 2017	% change vs. Q1 2016
MabThera/Rituxan	62	12	72	12	77	9	80	11	62	-3
Herceptin	67	5	79	4	79	2	84	7	67	-4
Avastin	192	7	206	-2	213	-6	223	-5	181	-8
Perjeta	23	18	27	10	27	4	31	17	26	7
Actemra/RoActemra	60	14	70	13	75	10	79	14	64	4
Xolair	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lucentis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Activase/TNKase	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tamiflu	60	4	4	*	12	*	46	243	65	5
Kadcyla	17	27	20	20	18	4	20	4	16	-9
Tarceva	22	0	27	3	27	-9	28	4	22	-4
Esbriet	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Pulmozyme	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
CellCept	15	11	18	16	18	12	20	14	17	9
Mircera	45	4	55	2	56	-1	63	3	43	-6
Tecentriq	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Xeloda	25	12	29	16	28	8	29	4	25	-3
Madopar	3	-7	5	-2	4	-6	4	-5	4	-2
NeoRecormon/Epogin	10	-12	12	-12	12	-16	13	-6	10	-6
Rocephin	6	-10	7	-19	8	-11	9	-7	6	-15

* Over 500%

9. Top 20 Pharmaceuticals Division quarterly product sales and quarterly constant exchange rate sales growth International*

CHF millions	Q1 2016	% change vs. Q1 2015	Q2 2016	% change vs. Q2 2015	Q3 2016	% change vs. Q3 2015	Q4 2016	% change vs. Q4 2015	Q1 2017	% change vs. Q1 2016
MabThera/Rituxan	306	11	300	3	305	0	308	3	327	4
Herceptin	482	7	477	8	474	10	476	1	487	0
Avastin	268	27	282	18	290	14	304	13	292	7
Perjeta	43	65	49	121	54	78	59	50	65	47
Actemra/RoActemra	50	10	51	23	51	18	56	22	57	7
Xolair	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lucentis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Activase/TNKase	11	13	11	3	12	12	12	-10	11	0
Tamiflu	36	35	16	9	11	-24	41	20	36	-4
Kadcyla	22	56	23	53	28	44	36	38	33	49
Tarceva	52	-14	50	-15	40	-27	44	-11	43	-18
Esbriet	6	4	5	-8	6	-17	3	-43	7	10
Pulmozyme	17	22	26	38	21	-12	25	17	18	3
CellCept	86	-8	77	-4	79	-4	80	-4	77	-11
Mircera	52	0	46	18	56	-29	52	70	50	-5
Tecentriq	-	-	-	-	-	-	1	-	2	-
Xeloda	72	-13	70	-6	74	-6	68	-16	67	-8
Madopar	44	39	39	-7	45	6	47	7	59	30
NeoRecormon/Epogin	33	-18	35	-5	35	-5	37	-7	35	4
Rocephin	63	12	61	30	60	22	46	-15	55	-10

* Asia-Pacific, EEMEA (Eastern Europe, Middle East and Africa), Latin America, Canada, Others